

Presseinformation

ZWILLING SUCHT ZWILLING

Berlin/Elmshorn, 07.07.2022 – Der dreijährige Albert aus Elmshorn hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist seine einzige Hoffnung auf Leben. Bisher war die weltweite Suche erfolglos. Nun starten Eltern und Freunde gemeinsam mit der DKMS Deutschland einen Aufruf. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/albert ein Registrierungsset nach Hause bestellen und Leben retten.

Die Zwillinge Albert und Alwin (3) gibt es nur Doppelpack. Am liebsten bauen sie mit ihren Eisenbahnen Schienennetze durch das ganze Haus.

Weil Albert mit offenen Augen einschlieft und kurz nicht mehr reagiert, rief die Kita Mama Anabell an. Der Verdacht auf einen Fieberkrampf oder viralen Infekt bestätigte sich nicht und so wurde Albert routinemäßig Blut abgenommen. Die Werte waren so besorgniserregend, dass Albert direkt mit dem RTW ins UKSH gebracht wurde. Hier wurde der schreckliche Verdacht zur traurigen Gewissheit: Albert hat Blutkrebs, akute Leukämie. Acht Wochen harte Chemotherapie folgen – stationär und getrennt von seinem Zwillingenbruder Alwin. Um zu überleben, benötigt Albert eine Stammzellspende. Im weltweiten Suchlauf konnte niemand gefunden werden. Auch sein Bruder kommt als Spender nicht in Frage. „Mein Mann und ich sind seit vielen Jahren registriert und würden ohne Zögern helfen. Es gibt so viele Menschen da draußen, die eine realistische Chance haben, die Krankheit mit einer Spende zu besiegen. Irgendwo gibt es ihn – Alberts 6er im Lotto. Wir können und wollen uns nur ein Leben mit unseren beiden Kindern im Doppelpack vorstellen. Bitte registriere dich und ruf deine Netzwerke dazu auf, damit Albert und allen anderen Betroffenen geholfen werden kann“, lautet der Appell von Mama Anabell.

Weitere Infos gibt es auf dem Instagram Account:

https://www.instagram.com/albert_sucht_dritten_zwilling_/

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE18 7004 0060 8987 0003 46

Verwendungszweck: Albert, ALV 001

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebens Spendern durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 100.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patient:innen immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
Annika Schirmacher
Tel.: «Durchwahl»
Mail: schirmacher@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de